

2)

Beinapf

Original - AH 87, 188-190

73

1744 Mai 13., Lenzburg

A

SCHREIBEN VOM [WERBER] JOSEF BUETLER AN GARDEHPTM. [BEAT FIDEL]
ZURLAUBEN, ZUG

"Durch diese pahr Zeilten thun ich sie berichten wie das ich mit diesen 2 Man [- Soldaten für die Gardekompanie Zurlauben -] die sie mir übergeben haben unglückhaftig gewesen bin und schelmen worden sind an Eüch, wo ich mit ihnen auf das fäld komen bin zwüschen Bühlis acher [=Büelisacker] und Viellmergen so sind sie ohngefahr 30 schrit zu Rukbliben und hand mir Mit namen zu gerufen behüt Eüch gott Mir wend nicht mit Eüch mit diesem hab ich Mussen zu frieden sein dan ich bin froh das ich Mit guter Manier bin von ihnen kumen und unverletzt, nebst 1000faltigen gruss verbleiben Eüwer getreüwer soldadt ...".

Original, Siegel flachgedrückt - AH 87, 191

74

[1639]¹

A

RECHNUNG², AUSGESTELLT VOM [ZUGER] ZINNGIESSER OSWALD MUELLER
FUER [BEAT II.] ZURLAUBEN

"Uz zug was ich dem Her Amen [Beat II.] Zurlauben gearbeitet han[:]
 Erstlich han ich geflickht 1 giesfas ist ... [8] ss
 me 1 blättlin gab der sun [B e a t J a k o b I.
 Zurlauben] Her Landtschriber [der Freien Aemter]
 dem knaben zu verschiesen kost ... [7] bz.
 me geflickt 1 giesfas deckhel ... [4] ss
 me macht ich 1 discht bladt kost ... [26] bz.
 me 1 discht bladt ... [26] bz.
 me geflickt ... [8] ss
 me 2 Scheübly Schinen ... [2] bz.
 me han ich von dem Herr am alten zu empfangen
 ... [11] lb. 1 fierlig daran gab ich nüs zin ... [14 1/2] lb.
 nüs zin und ... [2] schlangen ... [2] bz.

✓
123